



MIKRONÄHRSTOFFE UND
SPITZENPRÄVENTION –
ADDITIV, ALTERNATIV, EXKLUSIV?
SCHWERPUNKT: DEMENZ



Samstag, 16. April 2016

Beginn 9:00 Uhr

9:00 – 09:15 Uhr | Prof. Dr. med. Jörg Spitz
und Apotheker Uwe Gröber

Begrüßung

9:15 – 09:45 Uhr | Apotheker Uwe Gröber

Mikronährstoffe in der Vorbeugung und Therapie von DAT

9:45 – 10:15 Uhr | Andreas Rauth

Healthure-Brainfood – Mit Kantinenessen gegen Demenz

10:15 – 10:45 Uhr | Prof. Dr. med. Klaus Kisters

Magnesium und Alzheimer

10:45 – 11:30 Uhr | **Pause**

11:30 – 12:00 Uhr | Dipl.-Ing. Florian Wolf

HRV – das Fenster zur Physiologie des Menschen

12:00 – 12:30 Uhr | Dr. Hans-Ulrich Grimm

**Garantiert gesundheitsgefährdend:
Wie uns die Zucker-Mafia krank macht**

12:30 – 14:00 Uhr | **Mittagspause**

14:00 – 14:30 Uhr | Dr. med. Kurt Mosetter

Gesunde Zucker – gibt's die?

14:30 – 15:00 Uhr | Dr. med. Christian Larsen

Spiraldynamik – vom Scheitel bis zur Sohle

15:00 – 15:30 Uhr | Prof. Dr. med. Elmar Wienecke

Aminosäuren im Sport – damit er nicht zum Mord wird

15:30 – 16:15 Uhr | **Pause**

16:15 – 16:45 Uhr | Univ. Prof. DDr. med. Johannes Huber

Neurodegeneration und Hormone

16:45 – 17:15 Uhr | Apotheker Uwe Gröber

Auch das Gehirn braucht Vitamin D

Sonntag, 17. April 2016

Beginn 9:15 Uhr

9:15 – 09:45 Uhr | Dipl. oec. troph. Ulrike Gonder

Wovon lebt unser Gehirn?

9:45 – 10:15 Uhr | Prof. Dr. med. Clemens von Schacky

**Kognitive Fähigkeiten – generieren und erhalten
mit Omega-3 FS**

10:15 – 11:00 Uhr | **Pause**

11:00 – 11:30 Uhr | Dr. med. Kurt Müller

Umweltgifte und Hirnstoffwechsel

11:30 – 12:00 Uhr | Prof. Dr. med. Wilfried März

Vitamin D: Update 2016

12:00 – 12:30 Uhr | Psychotherapeut Manfred Weck

Rauchen und Demenz

12:30 – 14:00 Uhr | **Mittagspause**

14:00 – 14:30 Uhr | Prof. Dr. med. Alfred Wolf

Stress, Neurodegeneration und Demenz

14:30 – 15:00 Uhr | Dr. med. Bill Lehmk

**Oxidativer Stress, 4-HNE und Entzündung
bei der Demenzentwicklung**

15:00 – 15:45 Uhr | **Pause**

15:45 – 16:15 Uhr | Prof. Dr. Nicolai Worm

Menschenstopfleber: Die verharmloste Volkskrankheit Fettleber

16:15 – 16:45 Uhr | Prof. Dr. med. Jörg Spitz / Dr. Martin Loeff

Allianz gegen Demenz



Nähere Informationen und Anmeldung unter
<https://kmb-registrations.de/mmed2016/anmd281.html>

AKADEMIE FÜR MIKRONÄHRSTOFFMEDIZIN

Zweigertstraße 55 | 45130 Essen | Telefon: 0201 / 874 29 84 | Internet: www.vitaminspur.de

DAS MIKRONÄHRSTOFF-QUIZ: 2016

Gewinnen Sie eines von 20 Exemplaren der aktuellen mindcards von Apotheker Uwe Gröber „Arzneimittel und Mikronährstoffe“, 2., überarb. und erw. Auflage 2016, Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft Stuttgart.

Bitte kreuzen bei den folgenden 10 Fragen die richtigen Antworten an. Nur eine Antwort ist richtig!

Einsendeschluss 10. Mai 2016

1. | Welche Spezies kann aus Glucose selber noch Vitamin C im Körper bilden?

- A Pipistrellus nathusii
B Pteropus medius
C Hemidactylus faviviridis

2. | Welche Carotinoide gehören zu den Xanthophyllen?

- A Betacarotin, Lycopin
B Astaxanthin, Lutein
C α -Carotin, γ -Carotin

3. | Welcher Nährstoff ist an der Bildung des Vitamin-D-bindenden Proteins und Regulierung der 25OHase, 1 α -OHase und 24OHase beteiligt?

- A Vitamin K2 (z.B. MK-7) B Bor
C Retinol D Magnesium

4. | Über welchen Ionenkanal beeinträchtigen Protonenpumpenhemmer unter anderem die Magnesiumresorption?

- A NADH-Dehydrogenase B Cytochrom-C-Oxidase
C Na/K-ATPase D TRPM 6/7

5. | Welcher Enzymkomplex in der mitochondrialen Atmungskette wird unter anderem durch Riboflavin gesteuert?

- A Komplex 5 B Komplex 4
C Komplex 2 D Komplex 3

6. | Durch Wechselwirkung mit welchem Protein unterstützt Vitamin D die Eisenverwertung?

- A Cardiolipin B Astaxanthin
C Hepsidin D Coeruloplasmin

7. | In einer aktuellen Meta-Analyse von randomisierten kontrollierten Studien konnte das Risiko für Atemwegsinfektionen bei Kindern und Erwachsenen durch Supplementierung von Vitamin D um 36% gesenkt werden. Welcher Einnahme-Modus war dabei effektiver?

- A hoch dosierte Bolusgabe
B tägliche Einnahme

8. | Welche Aminosäure kann die Muskelproteinsynthese steigern?

- A Homocystein B Asparaginsäure
C Leucin D Cadaverin

9. | Welche Halbwertszeit hat 25(OH)D?

- A 8 Monate B 2 Monate
C 2-3 Wochen D 6 Wochen

10. | Welchen Effekt haben Nahrungs-AGEs auf die Sirtuin-1-Expression?

- A Keinen
B Suppression
C Expression

DER GEWINN



2., überarbeitete und erweiterte Auflage 2016. 16 farb. Karten. 12 mindMap® Abbildungen. Format 12 x 8 cm. Kartenfächer mit Buchschraube. € 12,80 [D]

Auf einen Blick

Mit dem mindCards die wichtigsten therapierelevanten Wechselwirkungen zwischen Arzneistoffen und Mikronährstoffen erkennen:

- Spezifische Wechselwirkungen sehen
- Vitamine und Mineralstoffe richtig anwenden
- Lebensqualität verbessern

Für eine optimale Arzneimitteltherapie!

BITTE SENDEN SIE IHRE LÖSUNGEN AN:

Akademie für Mikronährstoffmedizin
Stichwort: Mikronährstoff-Quiz | Zweigertstr. 55 | 45130 Essen
Per E-Mail: uwegroeber@gmx.de

Name / Vorname

Firma / Institution

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

E-Mail



AKADEMIE FÜR MIKRONÄHRSTOFFMEDIZIN

Zweigertstraße 55 | 45130 Essen | Telefon: 0201 / 874 29 84 | Internet: www.vitaminspur.de